

HemoCue® WBC DIFF Microcuvettes

Das System besteht aus dem HemoCue WBC DIFF Analyzer und den HemoCue WBC DIFF Microcuvettes. Bitte lesen Sie zur korrekten Anwendung des Systems die Bedienungsanleitung!

7weckbestimmung

Das HemoCue WBC DIFF System ist ein In-Vitro diagnostisches System zur quantitativen Bestimmung der Leukozyten in kapillarem oder venösem Vollblut. Das System bestimmt die Gesamtzahl der Leukozyten sowie das Differentialblutbild einschließlich der Neutrophilen, Lymphozyten, Monozyten, Eosinophilen und Basilophilen.

Das HemoCue WBC DIFF System ist für die Verwendung in klinischen Laboratorien und als POC Test bei pädiatrischen (> 3 Monate) und erwachsenen Patienten vorgesehen Der HemoCue WBC DIFF Analyzer darf nur mit HemoCue WBC DIFF Microcuvettes zur Bestimmung der Gesamtzahl an Leukozyten und des Differentialblutbildes oder mit HemoCue WBC Microcuvettes zur Bestimmung der Gesamtzahl an Leukozyten verwendet werden.

IVD-Richtlinie

Das HemoCue WBC DIFF System erfüllt die IVD-Richtlinie 98/79/EG und trägt das CE-Zeichen.

Verfahrensprinzipien/Anwendungsprinzipien

Verfahrensprinzig

Ein hämolysierender Wirkstoff lysiert die Erythrozyten in der Mikroküvette und ein Farbstoff koloriert die Leukozyten. Es werden mehrere Bilder von den gefärbten Leukozyten aufgenommen und die Zellen werden klassifiziert. Die Änzahl der Zellen wird durch die Analyse des Bildes im Analyzer bestimmt

Die Mikroküvette ist nur zur einmaligen Verwendung bestimmt und dient als Probenbehälter und Reaktionsgefäß. Eine Blutprobe von ungefähr 10 µL wird durch Kapillarwirkung in den Hohlraum gezogen. Die Mikroküvette wird im Analyzer platziert und das Ergebnis wird innerhalb von < 5 Minuten angezeigt. Das System wurde so entworfen, dass es mit folgenden Methoden übereinstimmt:

- Manuelle Methode für ein Differentialblutbild der Leukozyten.
- Manuelle Methode für die Bestimmung der Gesamtzahl der Leukozyten

Es ist keine Kalibrierung erforderlich, da das System im Werk kalibriert wird

Zusammensetzung

Die Mikroküvette besteht aus dem Kunststoff Polystyrol und enthält die folgenden Reagenzien: < 20 μg/g Küvette Methylenblau, < 500 μg/g Küvette Saponin, < 400 μg/g Küvette Surfynol 465, < 400 µg/g Küvette Triton X-100.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Die Mikroküvetten sind nur zur In-Vitro-Diagnostik bestimmt. Gehen Sie stets sorgsam mit Blutproben um, da sie infektiös sein können. Zur ordnungsgemäßen Entsorgung beachten Sie die Bestimmungen der örtlichen Umweltbehörden. Tragen Sie beim Umgang mit Blutproben stets Schutzhandschuhe. Die Mikroküvetten sind nur zur einmaligen Verwendung vorgesehen. Die Verwendung des HemoCue WBC DIFF Systems an Patienten, die sich einer Chemotherapie oder anderen immunsuppressiven Therapien unterziehen oder Medikamente mit immunsuppressiver Wirkung einnehmen, wurde nicht evaluiert

Lagerung und Handhabung der HemoCue WBC DIFF Microcuvettes

Die Mikroküvetten müssen bei 15–35 °C und < 90 % Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend) gelagert werden. Außerhalb der angegebenen Lagerbedingungen, d.h. von 4 °C bis zu 50 °C, können Mikroküvetten in einer noch nicht geöffneten Verpackung kurze Zeit (4 Wochen) gelagert werden. Vor der Verwendung müssen die Mikroküvetten 18–30 °C erreicht haben. Sobald die Einzelverpackung einer Mikroküvette geöffnet wurde, muss diese innerhalb von 10 Minuten verwendet werden.

Verwenden Sie die Mikroküvetten vor dem Verfallsdatum, das auf der Verpackung aufgedruckt ist.

Probenentnahme und Vorbereitung

Es kann kapillares oder venöses Vollblut verwendet werden. Ein EDTA-Antikoagulans sollte eingesetzt werden. Die Probe nicht verdünnen. Venöse Blutproben und Kapillarblutproben in EDTA-Röhrchen müssen bei Raumtemperatur (18-30 °C) gelagert werden. Stabilität: venöse Proben 8 h, Kapillarblutproben 4 h.

Verfahren Bitte lesen Sie zur korrekten Anwendung des Systems die Bedienungsanleitung¹

Finschränkungen der Methode/des Verfahrens

- Die Messung muss spätestens 1 Minute nach dem Füllen der Mikroküvette durchgeführt werden.
- Eine gefüllte Mikroküvette darf kein zweites Mal gemessen werden. b)
- Das Mischen von Proben über einen längeren Zeitraum kann das Ergebnis beeinflussen c)
- Messwerte oberhalb des Messbereichs werden als HHH angezeigt. Messwerte unterhalb des Messbereichs werden als LLL angezeigt. d)
- Verwerfen Sie die Probe, wenn Gerinnsel vorliegen. e)
- Für Interferenzstudien, siehe Abschnitt Bekannte Interferenzen in der Bedienungsanleitung f)

Spezielle Leistungsmerkmale entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung

Literatur

HemoCue WBC DIFF Bedienungsanleitung 1

Verwendete Symbole



Lesen Sie die Bedienungsanleitung





Artikelnummer



In-Vitro



Temperaturgrenze

Chargenbezeichnung



Nicht wiederverwenden



Verwendhar his (Jahr Monat Tag)

PATENTED OR PATENT PENDING

Das Produkt wird durch folgende Patente geschützt (oder angemeldete Patente)

Hersteller

HemoCue AB Kuvettgatan 1 SE-262 71 Ängelholm Schweden

Tel +46 775 70 02 10 Fax +46 775 70 02 12 F-Mail info@hemocue se www.hemocue.com

